



PRESSEMITTEILUNG

MIT WORLD-CAFÉ BETEILIGUNG ERMÖGLICHEN

Schwarzwaldverein veranstaltet Regionalkonferenz in Au

Am Sonntag, 13. November 2016, lädt der Schwarzwaldverein e.V. Mitglieder und Freunde des Vereins zu einer Regionalkonferenz in das Bürgerhaus nach Au bei Freiburg ein. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr. Sie ist die zweite in einer Reihe von fünf Regionalkonferenzen im ganzen Vereinsgebiet, mit denen der Schwarzwaldverein e.V. –Dachverband von 220 örtlichen Schwarzwaldvereinen– seine Mitglieder, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger an der Entwicklung und Neuausrichtung des gesamten Vereins beteiligen will. Dieser Zukunftsprozess steht unter dem Motto „Schwarzwaldverein 2030“.

Zur Regionalkonferenz in Au sind rund 150 Teilnehmer angemeldet. Ergebnisse der ersten Veranstaltung dieser Art im Oktober in Kehl waren unter anderem Anstöße zur engeren Vernetzung der Ortsgruppen, Verbesserung der internen Kommunikation, Entwicklung zeitgemäßer Vereinsstrukturen sowie Forderung nach stärkerer Präsenz in der Öffentlichkeit.

Die Regionalkonferenz wird nach der Methode eines „World-Cafés“ die Teilnehmer an mehr als einem Dutzend Tischen zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen ins Gespräch bringen. Ziel der dezentralen Tagungsform ist es, ein breites Meinungsbild zu den zukünftigen Strukturen, Themen und Angebotsformen des Schwarzwaldvereins zu erhalten. Moderatoren sorgen an den Thementischen dafür, dass die Diskussionen zielführend stattfinden und alle Teilnehmer zu Wort kommen. Die Anregungen und Ideen werden zum Ende der Konferenz zusammengetragen und fließen in den Entwicklungsprozess mit ein, mit dem sich der gesamte Verein in den kommenden Jahren auf neue gesellschaftliche Rahmenbedingungen, sinkende Mitgliederzahlen und das sich verändernde Freizeitverhalten der Menschen einstellen will.

8.11.2016



Die Regionalkonferenz in Au wird moderiert vom Organisationsberater Martin Müller aus Stuttgart, der den Schwarzwaldverein im Zukunftsprozess berät. Weitere Regionalkonferenzen finden in diesem Herbst in Bräunlingen, Gültlingen und Rastatt statt. Der Zukunftsprozess Schwarzwaldverein 2030 mit seinen Elementen der Beteiligung wird vom Programm „GUT BERATEN!“ des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Zum Ende der Veranstaltung gegen 18 Uhr sind die Teilnehmer zu einem geselligen Ausklang mit Imbiss eingeladen. Um eine Anmeldung über die Webseite www.schwarzwaldverein.de/zukunft wird gebeten. Teilnehmer müssen nicht Mitglieder des Schwarzwaldvereins sein.

Auf der Webseite des Vereins finden sich weitere Informationen zum Zukunftsprozess Schwarzwaldverein 2030 und zu den kommenden Regionalkonferenzen.

Mehr Informationen zum Zukunftsprozess:

www.schwarzwaldverein.de/zukunft

Zur Regionalkonferenz in Au:

www.schwarzwaldverein.de/allgemein/zukunft/regionalkonferenzen/seite02.html

HINTERGRUND:

Zum Schwarzwaldverein, der im Jahr 2014 sein 150-jähriges Bestehen feierte, gehören 65.000 Mitglieder in 220 Ortsgruppen. Die Mitglieder der Ortsgruppen markieren mit großem ehrenamtlichem Einsatz ein Wanderwegenetz von 24.000 km Länge im Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften, darunter zwei Dutzend Fernwanderwege, wie etwa der populäre Westweg. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter engagieren sich in Naturschutz- und Landschaftspflegeprojekten, sind aktiv in der Kulturarbeit und Brauchtumpflege sowie in der Familien- und Jugendarbeit. Dabei werden die ehrenamtlichen Strukturen von einer hauptamtlich besetzten Geschäftsstelle in Freiburg begleitet. Geleitet wird der Schwarzwaldverein e.V. durch ein ehrenamtliches Präsidium. Mit dem Zukunftsprozess, der auf mehrere Jahre angelegt ist, möchte der Schwarzwaldverein attraktiver für neue Mitglieder werden und die Leistungsfähigkeit für seine wichtigen Aufgaben in Gesellschaft, Natur und Tourismus sicherstellen.

Pressekontakt und Ansprechpartner:

Schwarzwaldverein e.V.
Stephan Seyl
Schlossberggring 15
79098 Freiburg
Fon: 0761/38053-26
Fax: 0761/38053-20
info@schwarzwaldverein.de
www.schwarzwaldverein.de